

Kleine Eyter



Die Kleine Eyter ist ein langsam fließender Entwässerungsgraben mit einer Breite von 4 – 6 Meter bei einer Wassertiefe bis zu 1,0 m. Anglerisch ist die kleine Eyter kaum nutzbar, sie ist aber als Aufwuchsgewässer von großer fischereilicher Bedeutung. In den starken Krautbeständen finden viele Jungfische ideale Verstecke und können so ungestört aufwachsen und später in die Eyter abwandern.

Fischarten: Weißfische, Karpfen, Schleie, Hecht, Aal.